

FRAGEN ZUM INHALT

Wolfgang KÖHLER

Tel 0221 809-6296, wolfgang.koehler@lvr.de

Anja PLÜCK

Tel 0221 809-6295, anja.plueck@lvr.de

FRAGEN ZUR ANMELDUNG

Zentrale Fortbildungsstelle (ZFS)

Tel 0221 809-4016 oder - 4017

Fax 0221 809-4066, fobi-jugend@lvr.de

TEILNAHMEBEITRAG

56,- EUR (inkl. Mittagsimbiss)

TEILNEHMERZAHL

35

VERANSTALTUNGSORT

Zentralverwaltung des LVR, HORION-HAUS

Hermann-Pünder-Straße 1, 50679 Köln

ANMELDUNG

Den Online-Anmeldedialog finden Sie [hier](#) oder über den Pfad www.jugend.lvr.de > Fortbildungen > Onlinekatalog > Adoptionsvermittlung > 05.11.2020. **Anmeldungen sind bis zum 22. Oktober 2020** möglich.

FACHTAGUNG ADOPTION

OFFENE ADOPTION:

MODEERSCHEINUNG ODER

ERNSTHAFTE CHANCE?

RECHTSLAGE, HERAUSFORDERUNGEN,

GRENZEN, BEDINGUNGEN

FÜR DAS GELINGEN



5. November 2020, Köln



OFFENE ADOPTION: MODEERSCHENUNG ODER ERNSTHAFTE CHANCE?

RECHTSLAGE, HERAUSFORDERUNGEN, GRENZEN, BEDINGUNGEN FÜR DAS GELINGEN

Die Politik macht es nach jahrelanger Vorarbeit bis zuletzt spannend: Das für das vierte Quartal 2020 angekündigte Inkrafttreten des neuen Adoptionshilfegesetzes wird sich nunmehr voraussichtlich verzögern. Unabhängig davon hat uns ein Schwerpunkt der geplanten Neuregelungen, nämlich das Installieren verschiedener Maßnahmen zur Förderung offenerer Adoptionsformen, zur Durchführung dieser Veranstaltung angeregt.

Am Vormittag stellt der Richter Christian Braun vom Amtsgericht Frankfurt/Main die aktuellen und zukünftig geplanten Regelungen zum Thema Offenheit von Adoptionen vor. Dieses juristische Spannungsfeld birgt diverse Widersprüche. Insbesondere steht dem Recht des Kindes auf Kenntnis seiner Abstammung das grundsätzlich geschützte Elternrecht der Adoptiveltern gegenüber. Auch das Offenbarungs- und Ausforschungsverbot lässt sich nicht ohne Weiteres mit den geplanten Regelungen zur strukturellen Offenheit zusammenbringen.

Hieran anknüpfend soll die Bedeutung einer kommunikativen und strukturellen Offenheit für das Kindeswohl diskutiert werden, um der Fachkraft der Adoptionsvermittlung eine mögliche Orientierungshilfe für ihre fachliche Positionierung an die Hand zu geben.

Am Nachmittag wird die Psychotherapeutin und Autorin Irmela Wiemann unter Berücksichtigung der Lebensthemen adoptierter Kinder und Jugendlicher die Chancen, Voraussetzungen und Grenzen geöffneter Adoptionsformen erläutern. Denn es bedarf vieler Rahmenbedingungen, damit

Adoptiveltern den Sinn geöffneter Adoptionen verstehen, Kinder bei ihrer Identitätsentwicklung und die leiblichen Eltern bei ihrem Trauerprozess unterstützt werden. Irmela Wiemann wird u. a auch Aspekte der Biografiearbeit beleuchten und konkrete Formulierungsvorschläge für Gespräche mit Adoptivkindern über deren Ursprungsfamilie vorstellen. Manche Eltern sehen sich außerstande, sich auf eine offene Adoption einzulassen. Wie dies den Kindern hilfreich vermittelt werden kann, soll ebenfalls Thema sein.



PROGRAMM

- 9.30 Uhr Stehcafé
- 10.00 Uhr **Offene Adoptionen – Ein rechtliches Spannungsfeld**
Christian BRAUN, Richter am Amtsgericht Frankfurt
- 13.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr **Offenheit von Adoptionen – Eine Herausforderung für das Kind?**
Irmela WIEMANN, Psychotherapeutin und Autorin, Weinbach
- 16.30 Uhr Ende der Veranstaltung